



Zeitung der MLGS Marxistisch-Leninistische Gruppe Schweiz

Spendenpreis 0.20 Fr. | Januar 2017

Impressum | Kontakt | ViSdP.:

Arbeiterbildung Zürich, 8000 Zürich

Mail: info@MLGS.ch | www.MLGS.ch | www.ICOR.info

Rund um den 20.01.17:

Weltweite Proteste gegen die Vereidigung von Donald Trump zum US-Präsidenten!

Am 20.01.2017 soll Donald Trump als US-Präsident vereidigt werden. Dagegen richtet sich berechtigt der Protest in den USA und weltweit!

In ihrer Resolution zur Wahl von Donald Trump zum US-Präsidenten schrieb die ICOR:

„Mit einer hemmungslosen Demagogie, einer Flut von Lügen, plumper, offen rassistischer Hetze und übler Manipulation präsentierte sich Trump als vermeintlicher Anwalt der Arbeitslosen und verarmten Arbeiter und Mittelschichten sowie als Gegner der korrupten Wallstreetmanager, den Vertretern des internationalen Monopol- und Finanzkapitals. Trotz seiner bekannten unverhohlenen rassistischen, chauvinistischen und frauenfeindlichen Positionen gewann er als das vermeintlich kleinere Übel gegenüber der Wunschkandidatin der Wall Street und das Politik-Establishment. Nach dem Scheitern des US-Imperialismus in Irak und Afghanistan und dem Rückfall im internationalen Konkurrenzkampf nach der Weltwirtschafts- und Finanzkrise versuchen die am meisten reaktionären Vertreter des US-amerikanischen Finanzkapitals mit Donald Trump den US-Imperialismus zu alter Stärke zurück zu führen.

Der Regierungsantritt von Donald Trump kennzeichnet eine allgemeine Tendenz der offenen Reaktion und hat weltpolitische Auswirkungen. ... Der Rechtsruck der neuen US-Regierung ist die Reaktion auf die Suche der Massen nach einer Alternative zum bestehenden System.“

Diese Einschätzung bestätigt sich! Gerade in den letzten Tagen wird deutlich, welches Kabinett sich Trump für seine Politik zusammenstellt: die reaktionärsten

Vertreter der republikanischen Rechten, allesamt Vertreter der allein herrschenden internationalen US-Monopole.

So soll der Vorstandschef von ExxonMobil Rex Tillerson Außenminister werden, mit Andrew Puzder ein ausgesprochener Gewerkschaftsfeind Arbeitsminister, Umweltminister ausgerechnet Scott Pruitt, der ein ausgemachter Kreationist ist, jeden Einfluss des Menschen auf die Umwelt leugnet und mit ständigen Klagen gegen die Umweltbehörde aufgefallen ist, die er nun leiten soll. Insgesamt drei GoldmanSachs-Manager sollen in der künftigen US-Regierung vertreten sein – einen von ihnen, Steven Mnuchin, beruft Trump als Finanzminister. Weiter gehören künftig drei Generäle zur Regierungsmannschaft, die die aggressive Kriegspolitik der USA verkörpern. Entgegen aller bisherigen Gepflogenheiten soll einer von ihnen ausgerechnet das Verteidigungsministerium leiten! Betsy DeVos soll als Bildungsministerin die Privatisierung des staatlichen Schulsystems durchsetzen und hat schon angekündigt, den Kreationismus als Unterrichtsfach naturwissenschaftlichen Fächern gleichzustellen.

Wochenlang geht v.a. die Jugend der USA in über 50 Städten auf die Straße – unter dem Motto „**not my president!**“. „Weder Trump noch Clinton“ ist ebenfalls weltweit eine weit verbreitete Losung. Die ICOR unterstützt die geplanten internationalen Proteste rund um den 20. Januar 2017 gegen die Vereidigung von Donald Trump und ruft zu weltweiten Aktivitäten auf. **Für Frieden, Freiheit und Demokratie – Sozialismus! Stärkt die MLGS und ICOR!**